

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Ⓩ

Demnächst erscheint:

Aus dem Tagebuch eines Säuglings

Abgeschrieben von seinem Vater Karl Eugen Schmidt

Ein schmuckes Oktavbändchen :: Mit vielem farbigen Buchschmuck von Ernst Kreidolf

Gebunden M. 3.—, M. 2.25 netto, M. 2.— bar. Freieremplare 11/10

Ein Bändchen lustiger Plaudereien, in dem der Säugling seine kleinen Leiden und Freuden schildert und mit gutem Humor und feiner Beobachtungsgabe seine Umgebung kritisiert. Sein Vater Karl Eugen Schmidt hat sie zu Papier gebracht, und Ernst Kreidolf, der bekannte Fize-Buze-Maler, hat einen launigen Bilderschmuck dazu gezeichnet. So ist ein Bändchen entstanden voll köstlichen Humors, das viele herzlich erfreuen wird, von dem aber insbesondere jede junge Mutter und jeder junge Vater, jeder Großvater und jede Großmutter, überhaupt jeder, der sich gern mit kleinen Kindern abgibt, entzückt sein wird. Auf dem Widmungsblatte steht zu lesen: „Der Mutter des Säuglings in treuer Liebe der Vater“, und so wird es gewiß jeder junge Vater mit Vergnügen der jungen Mutter seines Säuglings darbringen. Das Buch braucht nur bekannt zu werden; verkaufen wird es sich dann tatsächlich von selbst.

Wir bitten reichlich zu verlangen.

**Ein Buch voll köstlichen Humors
für alle, die Kinder liebhaben!**